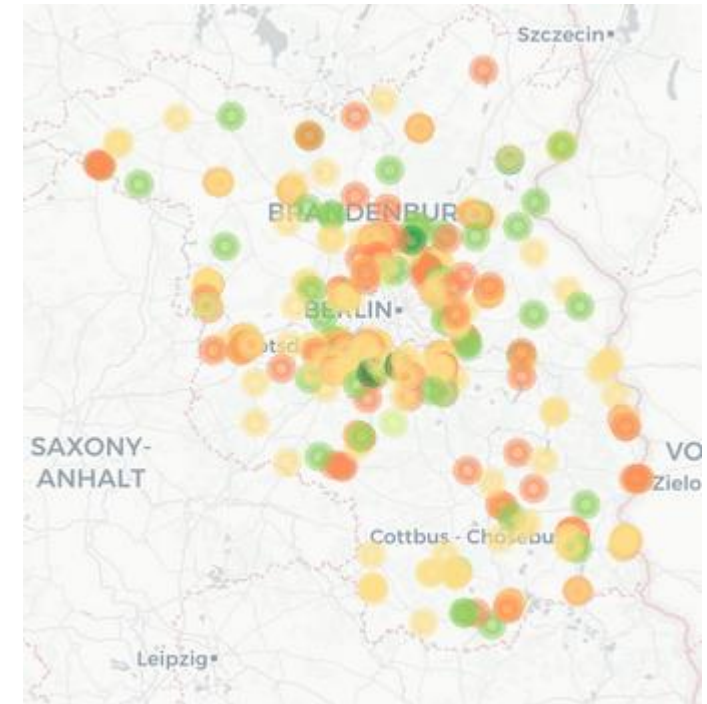




Unfälle älterer Fahrer*innen mit Fahrradbeteiligung in Brandenburg

Unfalldatenauswertung

- **Fragestellung:** Welche Charakteristiken weisen Unfälle mit Fahrradbeteiligung auf, die von älteren Pkw-Fahrer*innen (ab 75 Jahren) verursacht wurden?
- Die **Datengrundlage** zur Berechnung der Statistiken bildeten die polizeilich erfassten Verkehrsunfalldaten des Landes Brandenburg im Zeitraum von 2021 bis 2023.
- In die **Datenauswahl** wurden alle Verkehrsunfälle mit folgenden Merkmalen einbezogen:
 - Hauptverursachende Person waren Pkw-Fahrer*innen ab 75 Jahren.
 - Bei mindestens einer verkehrsbeteiligten Person wurde ein „Fahrrad“ registriert.
- Im Rahmend der **Datenanalyse** wurden die Variablen „Ortslage“, „Unfallzeitpunkt“ (Tag, Tageszeit), „Verkehrsbeteiligung“, „Unfalltyp“, „Unfallart“, „Unfallursache“ und „Unfallfolgen“ ausgewertet.



Unfälle älterer Fahrer*innen mit Fahrradbeteiligung

- Ältere Fahrer*innen verursachten **insgesamt 2.443 Verkehrsunfälle mit Personenschaden oder schwerem Sachschaden** im Zeitraum von 2021 bis 2023.
- Bei **428 Verkehrsunfällen (17,5 %)** verursachten ältere Fahrer*innen Unfälle mit Fahrradbeteiligung.
- Diese Unfälle weisen folgende Merkmale auf:

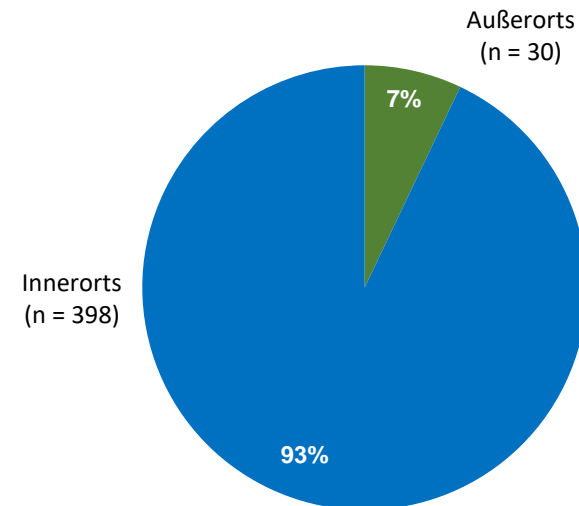
Unfallfolgen

- Bei den Unfällen wurden insgesamt 441 Personen verletzt:



Ortslage

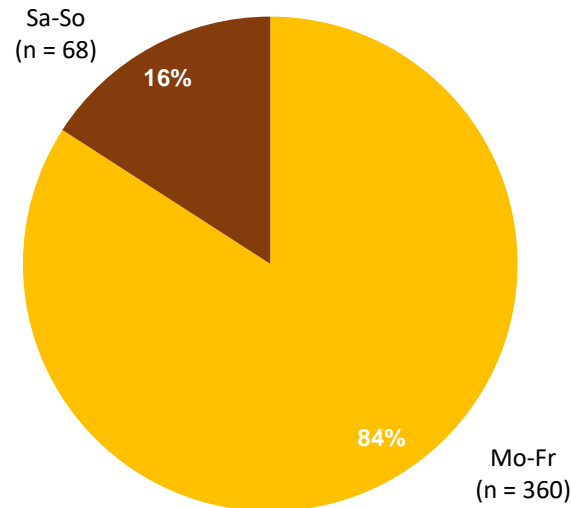
- Über 90 Prozent aller Unfälle ereigneten sich innerhalb geschlossener Ortschaften.



Unfälle älterer Fahrer*innen mit Fahrradbeteiligung

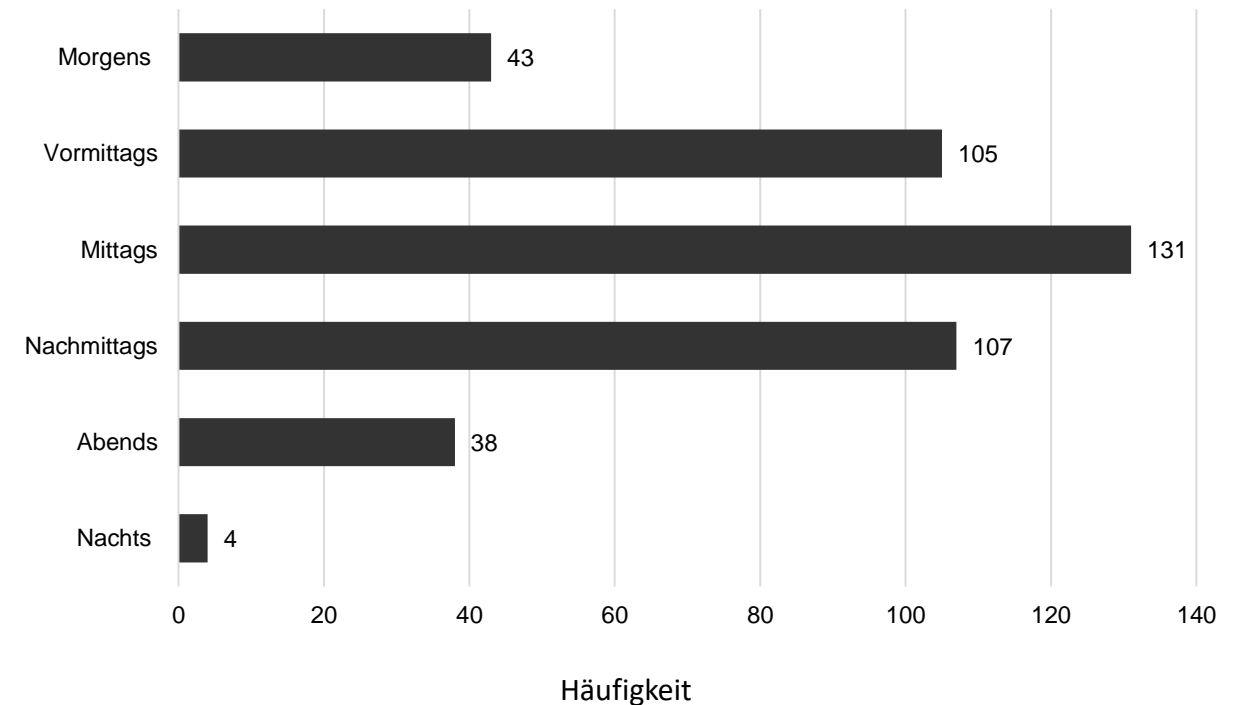
Zeitpunkt

- Die überwiegende Mehrheit der von Pkw-Fahrer*innen verursachten Unfälle mit Fahrradbeteiligung ereignete sich in der Woche.



Tageszeit

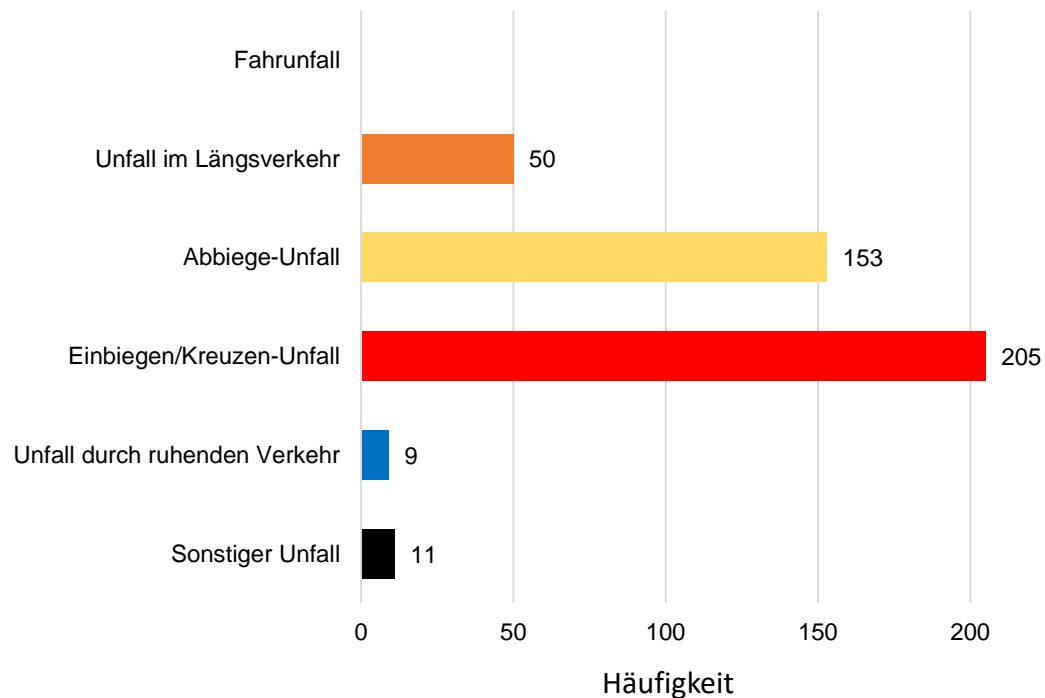
- Die Mehrheit der von Pkw-Fahrer*innen (80,1 %) verursachten Unfälle mit Fahrradbeteiligung ereignete sich vormittags, mittags und nachmittags.



Unfälle älterer Fahrer*innen mit Fahrradbeteiligung

Unfalltyp

- 8 von 10 Unfälle mit Fahrradbeteiligung resultierten aus einem Konflikt in Abbiege- oder Einbiegen/Kreuzen-Situationen.



Unfallart

- Bei zwei Dritteln der Unfälle kam es zu einem Zusammenstoß mit einem einbiegendem/kreuzendem Fahrrad, bei 14,0 Prozent stießen die Pkw-Fahrer*innen mit Fahrrädern zusammen, die neben ihrem Fahrzeug in gleicher Richtung fahren.

- 1 68,9 % (n = 299) Zusammenstoß mit einbiegendem/kreuzendem Fahrrad
- 2 14,0 % (n = 60) Zusammenstoß mit seitlich in gleicher Richtung fahrendem Rad
- 3 5,6 % (n = 24) Zusammenstoß mit entgegenkommendem Fahrrad

Unfallursachen*

- Bei den häufigsten Unfallursachen bei von Pkw-Fahrer*innen verursachten Unfällen mit Fahrradbeteiligung handelte es sich um Fehler in der Vorfahrt bzw. des Vorrangs.

- 1 62,2 % (n = 281) Vorfahrt/Vorrang
- 2 16,4 % (n = 74) Fehler beim Abbiegen
- 3 5,1 % (n = 23) Nicht angepasste Geschwindigkeit

* Bei den Unfallursachen waren Mehrfachnennungen möglich.